Nr.

Sammelschienenverstärker V 675

Datum 29.12.1966

Ausführung ..... Steckkartengerät Größe 1

Gewicht .....

Betriebsspannung ..... U_B = 24 V=

Stromaufnahme bei Vollaussteuerung
U_B = 24 V= ..... I_{max} = 80 mA

Eingangsscheinwiderstand
a) des V 675 allein ..... etwa 2,4 Ω
b) bei belastetem Vorverstärker,
V = 15 dB ..... 2,4 kΩ

Verstärkung ..... 15 dB ± 1,5 dB
Feineinstellung ..... ± 1,5 dB

max. Ausgangspegel ..... +22 dB (Aussteuerungsgrenze)

Frequenzgang
40 Hz ... 15 kHz ..... geradlinig, -0,5 dB

Klirrgrad		40 Hz	1 kHz	10 kHz
bei +16 dB an 300 Ω	k_{ges} %	0,7	0,2	0,2
bei +22 dB an 300 Ω	k_{ges} %	1	0,5	0,5

Ausgangsscheinwiderstand ..... ca. 40 Ω

Pegelunterschied am Ausgang
zwischen 1 ... 10 angeschalteten
Verstärkern ..... <0,1 dB

zwischen 1 ... 30 angeschalteten
Verstärkern ..... <0,3 dB

Geräuschpegel am Ausgang
bei 1 angeschlossenen Eingang ..... ca. -85 dB
bei 10 angeschlossenen Eingängen ..... ca. -82 dB
bei 30 angeschlossenen Eingängen ..... ca. -78 dB

TELEFUNKEN Fachgebiet Elektroakustik, 3 Hannover-Linden, Göttinger Chaussee 76, Telefon (0511)-42021
Telex 9-22741

Nebensprechdämpfung
zwischen den Ausgängen zweier Vorverstärker,
an Ausgangsscheinwiderstand = 50 Ω ..... ca. 94 dB

Rückwärtsdämpfung
vom Verstärkerausgang auf den Ausgang
eines Vorverstärkers .....>110 dB